



ÜSR PFARRBRIEF

Nr. 224

Pfarre Übersaxen

April/Mai 2023



Was sucht ihr den Lebenden
bei den Toten?
Er ist nicht hier,
er ist auferstanden!

Lukas 24, 5-6

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT _____	3
AUS DER PFARRSTUBE _____	4-5
JAHRTAGE _____	6
DIE HEILIGE WOCHE _____	7
TERMINE ZUM KLÄPFEN _____	8
KINDERKREUZWEG _____	9
SPEISESEGNUMG _____	10-11
OSTEREVANGELIUM _____	12-13
GOTTESDIENSTORDNUMG _____	14-19
KIRCHENRECHNUMG _____	20
ROMREISE _____	21
FASCHINGSPREDIGT VON PETER _____	22-23
ERSTKOMMUNION _____	24
MAIANDACHT _____	25
KRANKENSALBUNG _____	26
BITTTAGE _____	27
MUTTERTAG _____	28
GEDANKEN ZUM MUTTERTAG _____	29
SPENDENAUFNUMF FÜR DEN PFARRBRIEF _____	30
MINISTRANTEN _____	31
KIRCHENCHOR _____	32-33
DORFBÜCHEREI _____	34-35
RÄTSELSEITE _____	36
GEBURTSTAGE _____	37-38
TERMINE _____	39



Auf(er)stehen

Das Wort, das in der Bibel für „auferstehen“ verwendet wird, kann man auch mit „aufstehen“ übersetzen. Beispielsweise wird dieses Wort auch gebraucht, wenn Jesus zu einem Gelähmten sagt: „Steh auf!“ und auch,

wenn der Engel im Grab verkündet: „Er ist auferstanden!“

Beim **Auf(er)stehen** geht es immer um die Lebenskraft Gottes, die uns Menschen geschenkt wird und die wir nicht selber produzieren können. Brauchen wir diese Lebenskraft nicht auch ganz besonders jetzt, in dieser sehr unruhigen und unsicheren Zeit, wo uns manchmal die Kraft, die Geduld, die Hoffnung ausgehen?

Als Christen müssen wir immer wieder aufstehen gegen Müdigkeit und Hoffnungslosigkeit, gegen Ungerechtigkeit und Unterdrückung, gegen Hass und Lieblosigkeit. Immer wieder aufstehen kostet Mut, Kraft und Ausdauer.

Ermutigen dazu können uns Weisheiten wie z. B.:

- Gott hält uns in seiner Hand, auch wenn die Welt Kopf steht!
- Die Welt ist voll von kleinen Freuden, die Kunst besteht nur darin, sie zu sehen und ein Auge dafür zu haben. (Li Tai-po)
- Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. (Guy de Moupasant)

Um unsere Lebenskräfte zu wecken, ist es auch wichtig in die Natur zu gehen und den Aufbruch und das Aufwachen zu erleben. Auch Ostern ist die Zeit des Aufbruchs und des Neubeginns.

Feiern und Veranstaltungen, die Sie in diesem Pfarrbrief finden, mögen uns mit Gottes Lebenskraft stärken, damit wir immer wieder aufstehen können. Besonders herzlich laden wir zu den Kar- und Ostergottesdiensten ein!

Wir wünschen Euch ein freudvolles, beglückendes und gesegnetes Osterfest!



Vom Pfarrteam
Sigrid Duelli



Ein herzliches „Vergeltsgott“

- ✚ ... **Reinold Vith** für das Auf- und Zusperrren der Kirche, die Schneeräumung bei der Kirche und die vielen Kleinarbeiten beim Pfarrhof und der Kirche.
- ✚ **Manfred Lins** für seine treuen Dienste bei der Betreuung des Pfarrhofes und der dortigen Heizung.
- ✚ ... allen Teilnehmern am **Bibelabend** über die Bergpredigt, besonders **Mag. Christian Kopf** für seine wertvollen Impulse und Erklärungen zu diesem Bibeltext.
- ✚ ... **Claudia Scherrer**, die sich darum bemüht hat, die Veranstaltung „**Bierbel**“ für unsere Jugendlichen in unser Dorf zu bringen. Es war eine sehr eindrucksvolle Veranstaltung, die sicher eine Fortsetzung erfahren wird.
- ✚ ... dem **Liturgieteam**, das unsere Pfarrgemeinde an den Fastensonntagen mit passenden Texten und Bildern auf das nahe Osterfest vorbereitet.
- ✚ ... unserem **Pfarrer Peter**, der mit bewundernswerter Kondition beim Pfarrball die **ABBA-Tanzformation** verstärkt und die Besucher beeindruckt hat. Außerdem hat er am **Faschingssonntag** seine „**Dankespredigt**“ für sein 50-jähriges Priesterjubiläum in gereimter Form wie jedes Jahr aus luftiger Höhe von der Kanzel aus gehalten.

Aus der Pfarrstube

- ✚ ... **Richard Scherrer**, der als Überraschungsgast beim **Faschings-Sunntigshock** die Besucher mit seinen humorvollen und musikalischen Beiträgen erfreut hat.
- ✚ ... allen großzügigen **Spendern** beim Opfer für die Kirchenheizung. Es ergab den schönen Betrag von € 225,04.
- ✚ ... Frau **Burgl Vith** für die schönen „Pötschle“ die sie uns immer wieder strickt. Somit können wir allen Täuflingen ein symbolisches Geschenk für die Wärme, die Geborgenheit und den Segen in unserer Pfarre überreichen.

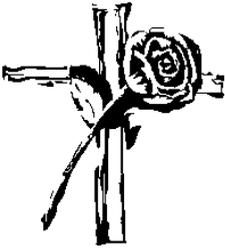


Allen, auch den vielen namentlich nicht Erwähnten, die sich für unsere
Pfarrgemeinde einsetzen und ihren Beitrag leisten, ein herzliches

„Vergeltsgott“!

Vom Pfarrteam
Rosi Scherrer

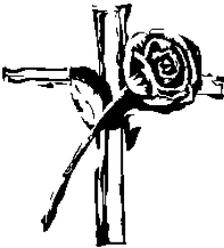
Jahrtage



Jahrtage, am Donnerstag, dem 20. April 2023, um 19:00 Uhr

Wir beten für unsere verstorbenen Brüder und Schwestern im Monat April seit dem Jahre 2008:

Rainhilde Stark, geb. Zizer, Nofels	03.04.2008
Adolf Lins, Dorfstraße 32	16.04.2014
Arthur Konrad Breuß, Kirchstraße 4	27.04.2017
Augustin Josef Türtscher, Alter Steinleweg 3	28.04.2017
Werner Fritsch, Latusstraße 1	28.04.2018



Jahrtage am Donnerstag, dem 25. Mai 2023, um 19:00 Uhr

Wir beten für unsere verstorbenen Brüder und Schwestern im Monat Mai seit dem Jahre 2008:

Magdalena Maria Breuß, geb. Lins, Dorfstraße 28	15.05.2012
Raimund Matt, Fuschelinaweg 12	30.05.2012
Bernhard Lins, Pfarrers Gässele 2	25.05.2019
Anna Fritsch, geb. Vogt, Glathweg 4	08.05.2021

Die Heilige Woche

Vom Einzug in Jerusalem bis zur Auferstehung

Die Karwoche, oder auch Heilige Woche genannt, beginnt mit dem Palmsonntag und endet mit der Feier der Auferstehung in der Osternacht. Jährlich gedenken wir Christen in dieser Woche des Leidens, des Sterbens und der erlösenden Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.



Palmsonntag, am 02. April 2023, um 09:00 Uhr

Jesus zieht in Jerusalem ein, obwohl er weiß, was ihm bevorsteht. Die Menschen um ihn sehen ihn als Retter und Erlöser, rufen ihm jubelnd zu und feiern seine Ankunft. Nur kurze Zeit später werden manche von ihnen zu seinen Verrätern gehören.

Gründonnerstag, am 06. April 2023, um 19:00 Uhr

Am Abend des Gründonnerstags feiern wir zum Gedächtnis an das letzte Abendmahl, welches Jesus mit seinen Jüngern hielt, eine Heilige Messe. Anschließend findet eine Anbetung statt, um Jesus in seiner schweren Stunde vor seinem Verrat am Ölberg zu begleiten.

Karfreitag, am 07. April 2023, um 19:00 Uhr

Des schwersten Tages in Jesus Leben gedenken wir am Karfreitag, an dem er den letzten Weg hin zu seinem Sterben am Kreuz geht. Während des Jahres erinnert uns das Läuten der Glocken jeden Freitag um 15:00 Uhr daran.



Karsamstag, am 08. April 2023, um 21:00 Uhr

Am Abend vor dem Paschafest wurde Jesus vom Kreuz abgenommen und in ein Steingrab gelegt. Der Karsamstag steht für diese Grabesruhe.



Ostermorgen, am 09. April 2023, um 09:00 Uhr

Das höchste Fest unseres christlichen Glaubens bildet die Auferstehung Jesu, welche wir in der Osternacht und am Ostersonntag feiern. Sie ist zugleich Geheimnis und Hoffnung unseres Glaubens.

Von der Pfarrbriefredakteurin Monika Fritsch

Termine zum Kläpfen

Einladung zum „Kläpfen“ oder „Ratschen“ am Karfreitag und am Karsamstag

Liebe Kinder und Jugendliche!!!

Die Glocken der Kirchen verstummen in der Karwoche und „fliegen fort“ nach der Gründonnerstagsliturgie, um in der Osternacht die Auferstehung Jesu zu verkünden. Der Ruf der Glocken wird durch das „Kläpfen“ und „Ratschen“ ersetzt.

Um dieses Brauchtum weiterleben zu lassen, seid ihr herzlich eingeladen, zu folgenden Zeiten mit euren

„Kläpfen“ oder „Ratschen“

um die Kirche und das Dorf zu ziehen und das Glockengeläute zu ersetzen:

Karfreitag: 6:00 / 11:00 / 14:30 / 15:00 / 18:30 / 18:45 Uhr

Karsamstag: 6:00 / 11:00 / 14:30 / 15:00 / 20:30 / 20:45 Uhr

Treffpunkt ist jeweils bei der Kirche.

Am Karsamstag um ca. 6:30 gibt es für alle Ratscher und Kläpfer ein gemeinsames Frühstück im Pfarrhof.

**Wir freuen uns
auf euer Dabeisein!**



Vom Pfarrteam
Sigrid Duelli

Kreuzweg für Kinder

Kinderkreuzweg

Kreuzweg für Kinder einfach erklärt, dazu QR-Code scannen:



In der Fastenzeit ist es bei uns in Übersaxen Tradition, dass wir unseren Kindern den Kreuzweg Jesu näherbringen.



Dazu treffen wir uns
**am Freitag, dem 07. April 2023, um 15:00
Uhr
in unserer Pfarrkirche.**

Wir würden uns freuen,
wenn viele von euch dabei sind.



Vom Kinderliturgieteam
Gabi Haugeneder

Speisensegnung

Einladung zur Speisensegnung

**am Karsamstag,
dem 08. April 2023,
um 15.00 Uhr**



Speisensegnungen haben eine lange Geschichte, tiefen religiösen Sinn und gehören zum Osterfest dazu, wie die Freude über die Auferstehung.

Sie haben mit den alten und noch strengen Fastenvorschriften zu tun. Endlich ist die Fastenzeit vorbei.

Man darf wieder alles essen!

Die österliche Speisensegnung hat ihren tiefen Sinn darin, die Tischgemeinschaft mit dem Auferstandenen daheim im kleinen Kreis weiter zu feiern, besonders dann, wenn man in der österlichen Bußzeit tatsächlich gefastet hat.



Daher folgt auf die Speisensegnung die festliche Osterjause bzw. das Osterfrühstück in der Familie.

Die bäuerliche Tradition der Weihe von Eiern, Brot, Gebäck und Fleisch hat sich weitgehend gehalten.

Deutung der Gaben im Osterkorb

Osterbrot: Jesus sagte beim Letzten Abendmahl: „Ich bin das Brot des Lebens“. Er gab uns damit das Brot als Symbol für seine Gegenwart auf Erden.

Ostereier: Aus einem rohen Ei kann ein Küken schlüpfen. Jesus ist aus dem Grab erstanden. Ostereier sind ein Symbol für die Auferstehung.

Schinken, Geräuchertes: Früher wurde nach 40 Fastentagen wieder Fleisch gegessen. Es ist ein Symbol für die Fülle des Lebens.

Wein: Wein wird aus vielen Weintrauben gepresst und ist ein Symbol für Freude und Fest.

Salz: Jesus sagt: „Ihr seid das Salz der Erde“. Salz verändert den Geschmack und steht als Symbol für Veränderung.

Osterlamm: Jesus wird auch oft als Lamm bezeichnet. Das Osterlamm ist ein Symbol für die Hingabe Jesu am Kreuz.

Osterhase: Hasen können sich sehr schnell vermehren. Der Osterhase ist das Symbol für neues Leben.

Osterkerze: Jesus ist das Licht in der Dunkelheit des Todes. Die Osterkerze ist das Symbol für den auferstandenen Christus.



Vom Pfarrteam
Rosi Scherrer

Das Osterevangelium

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat.



Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen dorthin, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging aber nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Kopf Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der zuerst an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie wussten noch nicht aus der Schrift, dass er von den Toten auferstehen musste. Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.

Osterevangelium

Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. Die Engel sagten zu ihr: „Frau, warum weinst du?“ Sie antwortete ihnen: „Man hat meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin man ihn gelegt hat.“

Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihr: „Frau, warum weinst du? Wen suchst du?“ Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: „Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast. Dann will ich ihn holen.“ Jesus sagte zu ihr: „Maria!“ Da wandte sie sich ihm zu und sagte auf Hebräisch zu ihm: „Rabbuni!“, das heißt: Meister. Jesus sagte zu ihr: „Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.“

Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen: „Ich habe den Herrn gesehen.“ Und sie richtete aus, was er ihr gesagt hatte.

(Johannes 20,1-18)

Von der Pfarrbriefredakteurin
Monika Fritsch



Gottesdienstordnung

April

Palmsonntag

02. April

Mt 21,1-11

*„Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im
Namen des Herrn!“*

09:00 Festgottesdienst mit Palmenweihe und
Palmprozession

19:00 Versöhnungsfeier

Gründonnerstag

06. April

Joh 13, 1-15

*„Da er die seinen liebte, liebte er sie bis zur
Vollendung.“*

19:00 Abendmahlfeier
anschließend Anbetung

Karfreitag

07. April

Joh 18,--19,42

„Es ist vollbracht.“

15:00 Kinderkreuzweg

19:00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

Karsamstag – Grabesruhe

08. April

15:00 Segnung der Speisen

Osternachtfeier

08. April

Mt 28,1-10

„Er ist nicht hier, denn er ist auferstanden.“

21:00 Hochfest der Auferstehung des Herrn
vor der Kirche Lichtfeier, anschließend festlicher
Einzug des Priesters
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

Gottesdienstordnung

Ostersonntag

09. April

Joh 20,1-18

„Er sah und glaubte.“

09:00 Festgottesdienst
musikalisch gestaltet von einem Klarinettenquartett
des Musikvereins

Ostermontag

10. April

Lk 24, 13-35

„Brannte nicht unser Herz in uns, als er
unterwegs mit uns redete ...?“

09:00 Gemeindegottesdienst

Mittwoch

12. April

18:00 Rosenkranzgebet

Freitag

14. April

08:00 Heilige Messe

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

16. April

Joh 20,19-31

„Selig sind, die nicht sehen und doch
glauben.“

09:00 Gemeindegottesdienst

Mittwoch

19. April

18:00 Rosenkranzgebet

Donnerstag

20. April

19:00 Heilige Messe
Jahrtag für alle Verstorbenen im Monat April
mit Kirchenopfer

Freitag

21. April

08:00 Heilige Messe

Gottesdienstordnung

3. Sonntag der Osterzeit

23. April

Joh 21,1-14

„Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu
Petrus: Es ist der Herr!“

09:00 Gemeindegottesdienst

Mittwoch

26. April

18:00 Rosenkranzgebet

Freitag

28. April

08:00 Heilige Messe

4. Sonntag der Osterzeit –

30. April

Weltgebetstag für geistliche Berufe

Joh 10,1-10

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben
haben und es in Fülle haben“

09:00 Erstkommunionfeier

Die Kinder unserer Pfarrgemeinde feiern die erste
Heilige Kommunion
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

Mai

Montag

01. Mai

19:00 Maiandacht

Mittwoch

03. Mai

19:00 Maiandacht

Herz Jesus Freitag

05. Mai

17:00 Krankmesse

Gottesdienstordnung

5. Sonntag der Osterzeit

07. Mai

Joh 14,1-12

„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das
Leben.“

09:00 Gemeindegottesdienst
mit Caritas Frühjahrsopfer

Montag

08. Mai

19:00 Maiandacht

Mittwoch

10. Mai

19:00 Maiandacht

Freitag

12. Mai

08:00 Rosenkranzgebet

6. Sonntag der Osterzeit – Muttertag

14. Mai

Joh 14,15-21

„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine
Gebote halten.“

09:00 Gemeindegottesdienst
musikalische Gestaltung mit Liedern aus dem DAVID

Montag – Bitttag

15. Mai

19:00 Bittandacht bei der Annakapelle

Dienstag – Bitttag

16. Mai

19:00 Heilige Messe
mit Gebet für den Weltfrieden und anschließender
Bittprozession

Mittwoch – Bitttag

17. Mai

19:00 Bittandacht im Rainberg

Gottesdienstordnung

Christi Himmelfahrt

18. Mai

Mt 28,16-20

„Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen.“

09:00 Feldmesse beim Hanferakreuz

Freitag

19. Mai

08:00 Heilige Messe

7. Sonntag der Osterzeit

21. Mai

Joh 17,1-11a

„Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht!“

09:00 Gemeindegottesdienst
Dankgottesdienst der Erstkommunikanten

Montag

22. Mai

19:00 Maiandacht

Mittwoch

24. Mai

19:00 Maiandacht

Donnerstag

25. Mai

19:00 Heilige Messe
Jahrtage für alle Verstorbenen im Monat Mai
mit Kirchenopfer

Freitag

26. Mai

08:00 Heilige Messe

Hochfest Pfingsten

28. Mai

Joh 20,19-23

„Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“

09:00 Festgottesdienst
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

GDO - Pfarrbüro - Opfer

Pfingstmontag

29. Mai

Joh 15,26-16,3.12-15 „Selig sind die Augen, die sehen was ihr seht.“

09:00 Festgottesdienst

Mittwoch

31. Mai

19:00 Maiandacht

Im Monat **Mai** finden **im Rainberg** um **18:00 Uhr** jeweils am **Dienstag** und am **Donnerstag** Rosenkranzgebete statt.

ACHTUNG!

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüro ändern sich.

Neue Öffnungszeiten ab dem 14. April 2023:

- **jeden Freitag von 08:30 – 09:30 Uhr**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Taufe

Während des Sonntagsgottesdienstes oder nach Absprache.

Pfarrmoderator Peter Haas ist für Gespräche oder Anliegen jeder Art am **Freitag von 08:30 – 09:30 Uhr** im **Pfarrbüro** anwesend oder unter der **Tel. 0676/832 408 126** erreichbar.

Euer Pfarrer Peter Haas

Herzlichen
D
A
N
K

Zweckgebundene Opfer Jänner - Februar 2023

Missio	€ 110,28
Fastenopfer Aschermittwoch	€ 85,00
Opfer für die Kirchenheizung	€ 225,04

Kirchenrechnung

Kirchenrechnung 2022

Einnahmen	Ausgaben
Mieterträge u. Betriebskosten Gebäude	Aufwandsentschädigung f. pfarrliche Zwecke
Pachterträge Pfründe	Aufwand für Seelsorge, Arbeitskreise
Zinsen	Aufwand für Gottesdienst
Kirchenopfer	Aufwand für Kirche
Erlöse Kerzen, Spenden u. Geb.	Aufwand für Pfarrbüro
Einnahmen Pfarrbrief	Aufwand für Pfarrhof
Kirchenbeitragsanteil 2020	Aufwand Pfarrbrief
Zuschüsse Diözese	Strom Kirche, Pfarrhof
Zuschuss Diözese Jugendstelle	Steuern/Wasser-/Müllgebühren
Zuschuss Gemeinde f. pfarrliche Zwecke	Versicherungen
Zinsen Baurecht Vogewosi	Zinsen/Spesen/Kest
Sonstige Einnahmen	Aufwand Pfarrgarten/Pfarrkeller
vorgeschr. Diözesansammlungen	Bildung Rücklagen
	vorgeschr. Diözesansammlungen
Gesamt	Gesamt:
56.673,92	56.673,92

Nach telefonischer Vereinbarung liegt die Kirchenrechnung 14 Tage zur Einsicht auf!

Romreise

Einladung zur Romreise vom 26. – 29. Oktober 2023

Liebe Übersaxner und Übersaxnerinnen,

ich lade euch herzlich zu einer 4-tägigen Romreise vom 26. - 29. Oktober 2023 ein. Wir werden unserer Umwelt zu liebe mit dem Zug nach Rom fahren. In Rom wohnen wir in einem guten Mittelklassehotel.

Am Freitag besichtigen wir das antike Rom, also Kolosseum, Pantheon, Trevi Brunnen und Spanische Treppe. Am späteren Nachmittag besteht die Möglichkeit für einen Stadtbummel.

Am Samstag steht der Petersdom auf dem Programm. Wir besteigen die Kuppel, besichtigen den Dom, steigen in die Gruft hinunter zu den Papstgräbern und besuchen den Deutschen Friedhof im Vatikan. Am Abend feiern wir die hl. Messe in der Kirche neben dem Petersdom.

Die Kosten für die Reise betragen pro Person € 730 im Doppelzimmer und € 780 im Einzelzimmer. Darin enthalten sind die Bahnfahrt, Zimmer mit Frühstück, alle Eintritte und eine Reise- und Stornoversicherung.

Anmeldung bitte **bis 31. Mai 2023** an
das **Pfarramt** mit Einzahlung von € 200
auf das Konto der Pfarre: AT42 3742 2000 0017 3492



Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Herzliche Grüße
Euer Pfarrer Peter

Liebe Übersaxnerinnen und Übersaxner

Zwei Mal habt ihr für mich ein großartiges Fest organisiert: Letztes Jahr zu meinem 50-jährigen Priesterjubiläum und heuer zu meinem 80. Geburtstag. Es ist mir ein Herzensanliegen, allen, die zum Gelingen dieser beiden Feste beigetragen haben, aufrichtig mit dem folgenden Gedicht zu danken, das ich am Faschingssonntag als Predigt vorgetragen habe.

Für` s Feschta ischt im ganza Land, Übersaxa scho bekannt.
Hons zwaamol o erläbt do hoba, es isch wörkle kaum zum globa,
wia z` ganze Dorf do zemmastoot und sich of kennfall lumpa loot.

Zwaamool bin ii dr Anlass gsi, 50 Jahr Priester fällt do dri
Min Geburtstag - nett lang här und wäll där scho 80 Jöhrle schwär,
hon ihr mir ganz hoch läba loo. Manchmal tromm i noch davo,
drum ischt mir am Herza gläga, euch für des Vergälts Gott säga.

I hon vo üsram Kirchachor, d` Liader vom Fescht jez noch im Ohr.
A Tänzle loot net of sich warta, Gögle sin` s vom Kindergarta.
Des sin Ogablick im Läba, dia muaß ma efach ganz fescht heba.
Genau wia üsre Volksschulkind, a große Überraschung sind,
hons mit dr Technik usprobiert und übers Vidio gratuliert.
Danke für` s Ständle des ihr gsunga, I muaß säga - super glunga.

D` Musig hot gspillt - di schönsta Schtückle,
zum Öla bruchts allpott a Schlückle.
Ma teu sich do gär nett schiniera
für schöne Tön müascht Gurgl schmiera.
Drum möchte i säga wia ma sacht,
ihr hon mi Fescht noch schöner gmacht

Peters Faschingsrede

An bsundra Dank da Fürwehrlütt, wia guat dass solche Menscha git
- o ihr hon mir die Ehre gee, des ischt für mi ganz bsunders schö.
Und jez kunnts fiira mit Genuß, zu Torta mit viel Schokoguß:
D`Fraua dia dia bacha hon, a großes Lob jez überkonn, was tätan
mir ohne dia Frau, of dia kascht voll des ganz Johr baua!

D`Minschtranta hon den unschiniert, fachmännisch üs des alls
serviert, hon zagat dass si wenn si wend, nett nu mit Wii und
Wasser könn

Zwaa Bürgermeister - alt und neu, sind sogär bim Fescht dabei

Dr Pfarrgemeinde und Kircharoot, wo z` ganz Johr mir zur Siita
stoot, hon z` Ehrenamt zu Herza gno und sind bim Fescht zum
schaffa ko

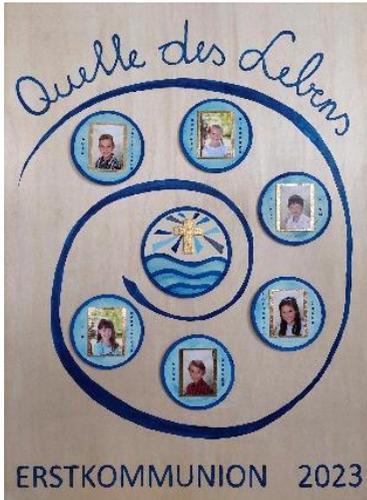
Z`Pfarrtiim ischt allzeit bereit,
do gits jez o grad Glägaheit,
amool a dickes Danke säga,
euch kam a wohl mit Gold offwäga.
An bsundra Gascht ischt o noch
koo, I hätt mr des nett tromma loo,
dass min Chef persönlich kunnt.
Des hot sicher noch an Grund -
da Übersaxner d`Ehre z` gee
den Säga ka üs niamat nee.

So säg i no zu guata Letzt
Reba Reba Rebaschwänz

Euer Pfarrer
Peter Haas



Einladung zum Festgottesdienst der Erstkommunion



Der Tag der Erstkommunion rückt näher und die Kinder bereiten sich schon eifrig auf den Empfang der ersten heiligen Kommunion vor.

Antonia, Catharina, Luis, Noah, Pia und
Simon

freuen sich, diesen großen Tag
mit euch zu feiern.

Unter dem Motto „**Quelle des Lebens**“
findet der Festgottesdienst

am 30. April 2023 um 09:00 Uhr

in der Pfarrkirche Übersaxen mit anschließender Agape statt.

Dankgottesdienst

Dazu laden wir

am 21. Mai 2023 um 09:00 Uhr

in die Pfarrkirche Übersaxen.

Auf euer Kommen freuen sich die
Erstkommunionkinder.



Von den Eltern der Erstkommunionkinder
Gabi Haugeneder

Maiandacht

Herzliche Einladung zu unseren Maiandachten

Montag, 01. Mai - musikalisch gestaltet mit Orgel

Mittwoch, 03. Mai - musikalisch gestaltet mit einer Gitarrengruppe

Montag, 08. Mai - musikalisch gestaltet mit Akkordeon

Mittwoch, 10. Mai - gestaltet vom Pfarrgemeinderat

Montag, 22. Mai - musikalisch gestaltet mit - Orgel

Mittwoch, 24. Mai - musikalisch gestaltet mit Akkordeon

Mittwoch, 31. Mai - gestaltet vom Kirchenchor

Alle Maiandachten finden um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Im Rainberg ist außerdem noch am Dienstag und Donnerstag jeweils um 18:00 Uhr Rosenkranzgebet.

Der Monat Mai ist der Gottesmutter Maria gewidmet. Kennzeichnend dafür sind die traditionellen Maiandachten, welche allorts gefeiert werden. Dabei versteht man unter Maiandacht einen Wortgottesdienst zu Ehren Marias.

Grundlage dieser Verehrung sind Marias gläubiges Vertrauen und ihr Ja zu Gottes Ruf. So wurde Maria zur Mutter aller Gläubigen und letztlich auch zum Urbild der Kirche.

Vom Pfarrteam
Sigrid Duelli



Krankensalbung

Einladung zur Eucharistiefeier mit Krankensalbung



Wann: Freitag, den 05. Mai 2023 um 17:00 Uhr

Wo: Pfarrkirche Übersaxen

Die Krankensalbung ist das Sakrament der Stärkung in der Krankheit. Jesus ist da und will uns berühren mit seiner ganzen Kraft. So kann dieses Sakrament mehrmals empfangen werden, wenn körperliche oder psychische Krankheiten vorliegen.

**Ganz herzlich laden wir Sie ein, durch diese Feier neuen Mut und
Stärkung zu erfahren, damit die innere Kraft wachsen kann!**

Wer keine Begleitperson hat,
jedoch gerne kommen möchte,
kann abgeholt werden.

Anmeldung dazu bei Frau Andrea Lins, Tel. 0680 3331740

Vom Liturgieteam
Andrea Lins und Christl Vith

Bitttage

Einladung zu den Bitttagen

Die drei Tage vor Christi Himmelfahrt werden traditionell als Bitttage gehalten.

Wir beten in den Andachten, Gottesdiensten und Prozessionen um die Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit, für unsere großen und kleinen Anliegen, um Schöpfungsverantwortung und besonders auch um den Weltfrieden. Wir tun dies im Vertrauen, dass Gott letztendlich alles zum Guten führen wird.

**Montag, 15. Mai: 19:00 Uhr Bittandacht
bei der Anna – Kapelle**
musikalisch gestaltet mit Gitarre

Dienstag, 16. Mai: 19:00 Uhr Gottesdienst mit Bittprozession
musikalisch gestaltet mit Orgel
Kirche > Unterer und Oberer Balengsweg > Kirche

**Mittwoch, 17. Mai: 19:00 Uhr Bittandacht
in der der Rochus Kapelle/Rainberg**
musikalisch gestaltet von einer Frauengruppe

**Donnerstag, 18. Mai: Hochfest Christi Himmelfahrt
9:00 Uhr Feldmesse beim Hanferakreuz**

Wir treffen uns bei der Pfarrkirche und gehen von dort gemeinsam zum Hanferakreuz.

Wir haben uns in diesem Jahr zu einem neuen Weg der Gestaltung dieses Feiertages entschieden. Bei der Feldmesse vereinen wir die Elemente des Hochfestes mit denen der Flurprozession. An Christi Himmelfahrt feiern wir Christen – 40 Tage nach Ostern - die Rückkehr von Jesus Christus zu seinem Vater in den Himmel.

Bei schlechter Witterung finden die Bittandachten und die Feldmesse in der Pfarrkirche statt und die Bittprozession entfällt.

Treffpunkt für Mitfahrgelegenheit ist jeweils um 18:45 Uhr beim Konsum.

Vom Pfarrteam
Sigrid Duelli



Muttertag

Einladung zur Muttertags Messe

Herzliche Einladung zum
Familiengottesdienst

am **14. Mai 2023**
um **09:00 Uhr**
in unserer **Pfarrkirche**



für alle Mamas und mütterlichen Frauen mit ihren Familien!

Gemeinsam wollen wir um
den Segen Gottes für die
Mütter und ihre Familien
beten.

Die Heilige Messe wird von der
Gitarrengruppe Übersaxen
musikalisch gestaltet.

Wir freuen uns auf euer
Kommen!

Vom Liturgieteam
Brigitte Nenning



Weil Gott nicht überall
sein konnte,
schuf er die Mutter.

Gedanken zum Muttertag

Das Warten einer Mutter

Eine große Herausforderung einer Mutter ist es, auf die Kinder zu warten.

Als Mutter wartet man während der Schwangerschaft.

Man wartet auf sie nach der Schule.

Man wartet, wenn sie ihr eigenes Leben beginnen und

auch auf die Rückkehr nach Hause nach einer Party.

Man wartet mit Liebe, mit Angst, manchmal mit Wut,

die jedoch sofort wieder vergeht, wenn man sie wieder sieht und in die Arme schließen kann.



Sorgt dafür,
dass eure Mutter nicht zu oft warten muss.
Besucht sie, liebt sie, umarmt sie, denn sie
liebt euch, wie niemand sonst.



Zum Muttertag wünsche ich allen Müttern und jenen, die mütterliches bewirken, alles Liebe und Gute sowie Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Von der Pfarrbriefredakteurin
Monika Fritsch

Spendenaufruf für den Pfarrbrief

Liebe Pfarrbriefleserinnen und Pfarrbriefleser!

Mit dieser Ausgabe von „Üsr Pfarrbrief“ möchten wir uns als Pfarrgemeinde Übersaxen bei euch allen für die wiederholte finanzielle Unterstützung herzlich bedanken.

Durch euren Beitrag haben wir die Möglichkeit, den Pfarrbrief jedes Jahr sechs Mal herauszugeben und zu versenden, um euch pfarrlich auf dem Neuesten zu halten beziehungsweise euch über pfarrliches Geschehen zu informieren ob durch Vorankündigungen, Berichte, Gedanken und einiges mehr.

Eure Spenden sind für uns ein Zeichen der Wertschätzung für die Zeit, welche wir in den Pfarrbrief investieren. Sie ermöglichen uns die Druck- und Versandkosten abzudecken, um den Pfarrbrief kostenlos an jeden Haushalt in Übersaxen zu verteilen und an Haushalte von ehemaligen Übersaxnern, welche außerhalb unseres Dorfes wohnhaft sind, zu versenden.

Damit unser Pfarrbrief weiterhin in dieser Form erscheinen kann, bitten wir weiterhin um eure Unterstützung.

Unter: **Pfarrkirche Übersaxen**

IBAN: AT 89 3742 2000 0792 1976

Verwendungszweck: Spende Pfarrbrief,
besteht auch die Möglichkeit der **Online-Spende**.

 Herzlichen
Dank 

... für die zahlreichen positiven Rückmeldungen eurerseits und für eure Spenden!

Von der Pfarrbriefredakteurin Monika Fritsch

Ministranten

Faschingsfeier unserer Ministranten

Am 10. Februar feierten wir Ministranten eine ausgelassene Faschingsparty.

Bunt verkleidet, gut gelaunt und mit hausgemachtem Popcorn von Raphael haben wir mit „Räaba, Räaba, Räabaschwänz!“ gestartet.

Mit dabei war natürlich auch Pfarrer Peter als unser Kapitän. Viele verschiedene Spiele, gutes Essen und natürlich auch Krapfen sorgten für eine tolle Stimmung.



Das Highlight war der Besuch unseres Überraschungsgastes. Danke an Gabi Fritsch für die tolle Spielidee und die coole Verkleidung!

Wir haben den späten Nachmittag sehr genossen und danken Sigrid, Christl und Michaela für das tolle Fest!



Von den Ministranten
Katharina Trautz

Tolle Stimmung beim Chorkränzle & Faschingsball



Am 28. Jänner 2023 fand das Faschingskränzle und der Faschingsball, veranstaltet vom Kirchenchor Übersaxen, statt. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Noise“.

Die Besucherinnen des Kränzle schwangen nach dem reichhaltigen Kuchen-Buffett gerne das Tanzbein übers Parkett.

Dem Publikum wurde mit live gesungenen Liedern, Tänzen und Sketchen ein abwechslungsreiches Programm geboten.



Kirchenchor



Der Kirchenchor kann mit Freude auf ein sehr gelungenes Chorkränzle und Faschingsball mit viel Spaß und toller Unterhaltung zurückblicken.

Allen Besuchern ein herzliches Dankeschön fürs Dabeisein und Mitfeiern.



Vom Kirchenchor
Simone Rinderer

Treffpunkt Bücherei



**Einen feinen Nachmittag bei Kuchen und Kaffee,
Leute treffen zu einem gemütlichen Schwätzchen.
Das wäre doch was...**

Wann: Donnerstag, 11. Mai
Von: 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Wo: Dorfbar in Übersaxen



Verkauf von hausgemachtem Kuchen und Kaffee.

Auf Euer Kommen freut sich das Büchereiteam!

Wildes Grün für die ganze Familie



Praxis-Workshop
am Montag, dem 22. Mai 2023
um 18:30 Uhr
im Kursraum des Dorfhauses

Die grün-bunte Kräuterwelt bietet kreative Möglichkeiten für unseren Familienalltag.

Seminar-Inhalt:

- 3 „Kinder“-Pflanzen im Detail, um Sicherheit im Umgang zu gewinnen
- Rezepte für Küche, „Grüne“ Hausapotheke und Hautpflege
- Tipps und Tricks für die Kräuterverarbeitung mit Kindern

Referentin: Mag. Iris Lins

Kräuterwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Seminarbeitrag: 5 Euro + Materialgeld: 10 Euro
Anmeldung bis 15.Mai 2023 bei Monika Scherrer
Tel.: 06803129451 - Begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir freuen uns über Euer Interesse!

Von der Dorfbücherei
Brigitte Pfitscher

unterstützt durch das
Katholische Bildungswerk

Katholisches Bildungswerk
—
Vorarlberg



Rätselseite

WIE HEISST DIE OSTERBOTSCHAFT?

Bei allen Wörtern fehlen 2 Buchstaben. Wer findet die richtigen Worte heraus? Alle fehlenden Buchstaben hintereinander gelesen, ergeben die Osterbotschaft aus Markus 16:6!



- 1 In welcher Stadt reitet der Herr Jesus auf einem Esel? (Matthäus 21:10)

__ __ RUSALEM

- 2 Wem geben die Jünger ein Stück gebratenen Fisch und Honig? (Lukas 24:42)

JE __ __ S

- 3 Welchen Jubelruf riefen die Menschen beim Einzug Jesu in Jerusalem? (Matthäus 21:9)



HO __ __ ANNA

- 4 Für was hat Judas seinen Herrn verraten? (Matthäus 26:15)

30 SILBER __ __ ÜCKE

- 5 Wer geht zuerst am Ostermorgen zum Grab Jesu? (Matthäus 28:1)

die FR __ __ EN

- 6 Welche Begebenheit feiern die Juden zu Ostern? (Markus 14:12; 5.Mose 16:1)

PASSAH __ __ ST



- 7 Was machten die Wachsoldaten am Grab Jesu mit dem Stein? (Matthäus 27:66)

sie VE __ __ IEGELTEN ihn

- 8 Was läßt Pilatus am Kreuz Jesu anbringen? (Johannes 19:19)

eine __ __ FEL

- 9 Was war Pilatus in Israel? (Matthäus 27:11)

römischer LA __ __ PFLEGER

- 10 Was bekommt Jesus bei der Misshandlung auf den Kopf gedrückt? (Matthäus 27:29)

DORN __ __ KRONE

Wie lautet die Osterbotschaft?

----- !



Geburtstage

April 2023

Herr **Andreas Breuß**, Hanferaweg 6, vollendet am 6. April
das 77. Lebensjahr.

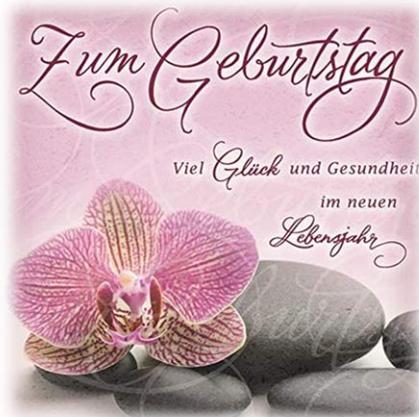
Herr **Max Pfitscher**, Glathweg 2, vollendet am 11. April
das 87. Lebensjahr.

Frau **Lucia Türtscher**, Alter Steinleweg 3, vollendet am 22. April
das 75. Lebensjahr.

Frau **Ida Breuß**, Rainberg 2, vollendet am 28. April
das 82. Lebensjahr.

Herr **Walter Breuß**, Sägeweg 3, vollendet am 30. April
das 81. Lebensjahr.

Frau **Annelies Lins**, Guaßweg 6, vollendet am 30. April
das 70. Lebensjahr.



Geburtstage

Mai 2023

Herr **Albert Jenny**, Kirchstraße 5,
vollendet am 1. Mai
das 83. Lebensjahr.

Herr **Arnold Breuß**, Rainberg 2,
vollendet am 2. Mai
das 82. Lebensjahr.

Herr **Arnold Vith**, Dorfstraße 20, vollendet am 16. Mai
das 73. Lebensjahr.

Frau **Emma Fritsch**, Latusstraße 21, vollendet am 13. Mai
das 76. Lebensjahr.

Frau **Berna Pfitscher**, Glathweg 2, vollendet am 21. Mai
das 85. Lebensjahr.

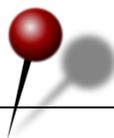
Frau **Lydia Breuß**, Rainberg 4, vollendet
am 24. Mai
das 83. Lebensjahr.

Alles Gute
zum
Geburtstag



Termine

Terminkalender



Datum	Zeit	Was?	Wo?
02. April	14:00	Sonntagshock	Pfarrhof
07. April	15:00	Kinderkreuzweg	Pfarrkirche
08. April	15:00	Speisensegnung	Pfarrkirche
08. April	21:00	Osternachtfeier	Pfarrkirche
09. April	09:00	Ostersonntag	Pfarrkirche
21. April	19:00	Offenes Singen	Pfarrsaal
30. April	09:00	Festgottesdienst der Erstkommunionkinder	Pfarrkirche
01. Mai	19:00	Maiandachten (siehe S. 25)	Pfarrkirche
07. Mai	14:00	Sonntagshock	Pfarrhof
14. Mai	09:00	Muttertag Familiengottesdienst	Pfarrkirche
15. Mai	19:00	Bittandachten (siehe S. 27)	
18. Mai	09:00	Christi Himmelfahrt Feldmesse (siehe S. 27)	Hanferakreuz od. Pfarrkirche
19. Mai	19:00	Offenes Singen	Pfarrsaal
21. Mai	09:00	Dankgottesdienst Erstkommunion	Pfarrkirche

Ohne Gewähr! Kurzfristige Terminänderungen sind möglich!

Herausgeber: Pfarre Übersaxen
Pfarrbriefredakteurin: Monika Fritsch
Beiträge für den nächsten Pfarrbrief sind bis 15. Mai 2023
abzugeben an: pfarramt.uebersaxen@aon.at

Druck: DIÖ-PRESS, Feldkirch



Ein froher Sinn
ist wie der Frühling.
Er öffnet die Blüten
der menschlichen Natur.

Jean Paul